

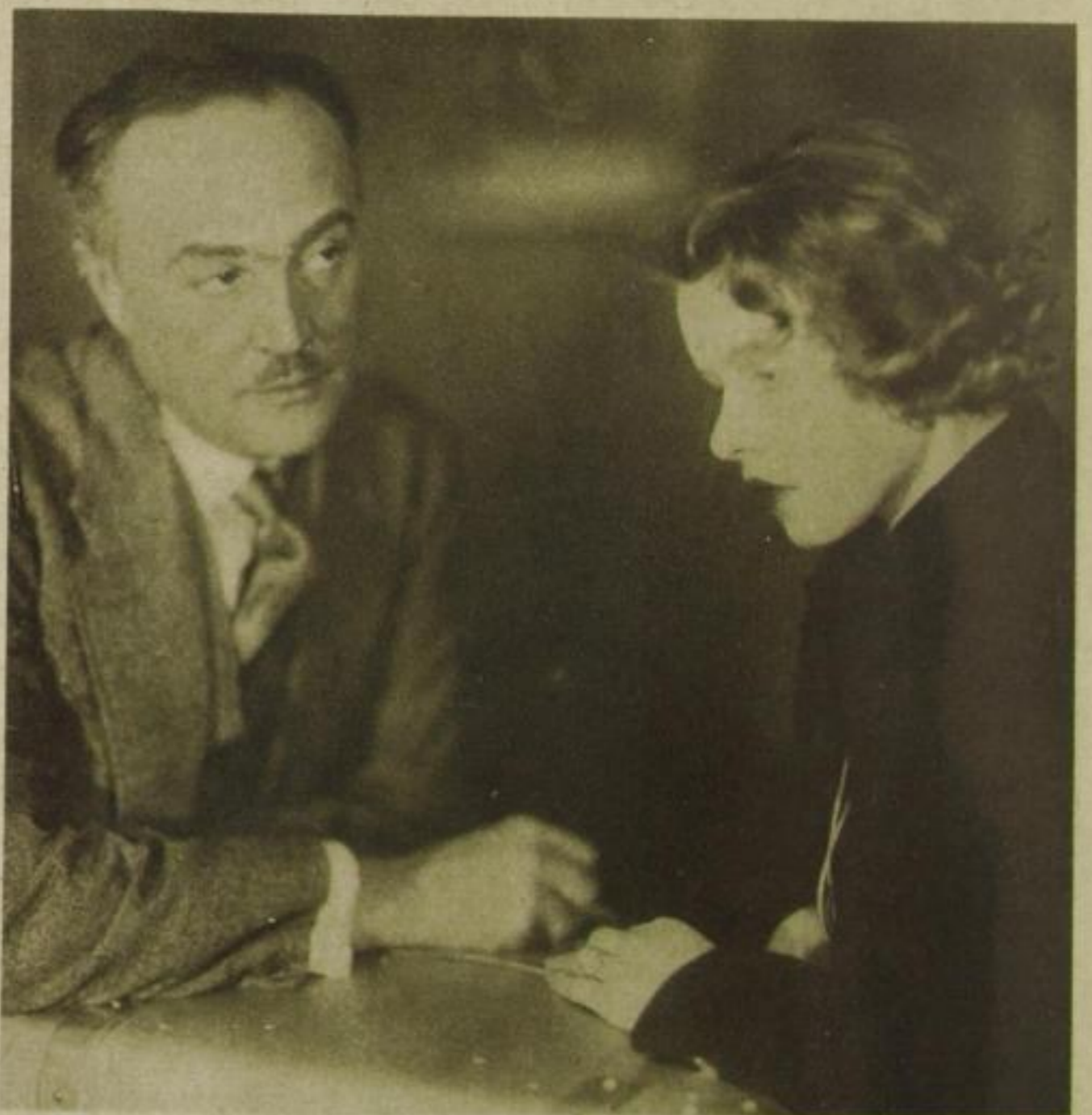


Felix Bressart
 ein glänzender Chargenspieler, der durch
 seine trockene Komik immer fesselt, in
 den «Rivalen»

Phot. Elli Marcus

begabteste davon vielleicht Lotte
 Lenja, deren aparter Kopf zuerst
 in der „Dreigroschenoper“ auf-
 taucht, diesem reichen Sammel-
 punkt aller möglichen Talente, un-
 ter denen masculini generis der
 Dresdener Erich Ponto und
 der ganz junge Peter Lorre so
 vorteilhaft hervorragen, daß beide

auch Erscheinungen
 von morgen sind. Man
 sieht die kleine Frau
 Lenja, Gattin übrigens
 des Komponisten
 Weyll, dann wieder in
 den „Petroleuminseln“
 Feuchtwangers im
 Staatstheater, wo sie
 sich energisch gegen
 das dominierende
 Spiel der Koppenhöfer
 behauptet, und ob
 ebendort Ismene im
 „Ödipus“ oder früh-
 reifes Schulmädchen in
 den „Pionieren in In-
 golstadt“, stets bleiben
 Kopf und Stimme haf-
 tende Erinnerungen,
 die in Zukunft weisen.
 Gesellschaft leistet ihr
 in den „Pionieren“
 Hilde Körber,



Phot. Elli Marcus, Berlin
Anton Edthofer und Margarete Köppke
 in der französischen Komödie «Herr und Frau Soundso». Beider
 außerordentliche Kunst ist es, triviales Geschehen durch ihr fein
 beseeltes Spiel zu adeln



Links: **Georg Alexander**
 der kultivierte Komiker, der den Reiz seiner eleganten Erschei-
 nung mit sprühendem Witz verbindet

Phot. Atelier Jacobi, Berlin